



Sammlung Theaterzettel

Die Hermannsschlacht

Klauß, Karl

1925-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 269

Samstag, den 9. Mai 1925

Miete F, Nr. 32

Die Hermannsschlacht

Ein Drama von Kleist (11 Bilder)

Zu Szene gesetzt von Francesco Gioli

Bühnenbilder von Heinz Greie

Musik von Herbert Windt

Personen:

Hermann, Fürst der Cherusker	Rudolf Wittgen
Thunselda, seine Gemahlin	Hedwig Illie
Rinold	Elfriede Imhoff
Adelhart } seine Knaben	Utilie Weydelich
Eginhart, sein Rat	Karl Neumann-Sobitz
Luitgar, dessen Söhne, seine	Richard Eggorter
Astolf } Hauptleute	Ernst Stadef
Egbert, ein cheruskerischer Anführer	Georg Köhler
Gertrud } Frauen Thunseldas	Else von Seemen
Bertha }	Emma Schönfeld
Marbod, Fürst der Sueven, Ver-	
bündeter des Hermann	Hans Godek
Attarin, sein Rat	Fritz Linn
Komar, ein juedischer Hauptmann	Ernst Langhein
Wolf, Fürst der Katten	Josef Reinfert
Thuisomar, Fürst der	
Sitanabrier	Georg Köhler
Dagobert, Fürst der	
Marsen	Ernst Langhein
Selgar, Fürst der	
Bruckerer	Fritz Linn
Fust, Fürst der	
Simbern	Josef Reinfert
Gueltar, Fürst der	
Nervier	Harry Bender
Aristan, Fürst der	
Abier	Willy Birgel
Quintilianus Varus, römischer	
Feldherr	Wilhelm Kolmar
Ventidius, Legat von Rom	Robert Vogel
Scäpio	Anton Gangl
Septimius, römischer Anführer	Walter Felsenstein
Teuthold, ein Waffenschmied	Eugen Felber
Gilderich, ein Zwingerwärter	Friedrich Meyer
Eine Alraune	Julie Sanden
Marbods Hauptmann	Franz Bartenstein
Ein Greis	Karl Zöllner
Ein Cherusker	Hermann Trembach
Ein Cherusker	Alfred Landorn
Ein römischer Feldherr	Walter Sack
Ein römischer Hauptmann	Willy Kölsch
Ein Römer	Ado van Nehenbach
Eine Mutter	Elise de Laun
Ein Mädchen	Selene Leydenius
Erster } Cherusker	Robert Walden
Zweiter }	Josef Viktor
Ein Varde	Hugo Boisin
Sally	Johanna Trembach

Dirigent der Bühnenmusik: Karl Klauß

Spielwart: Harry Bender

Szenische Einrichtung: Theatermeister Max Ailinger

und Jean Geißler

Kostümlische Einrichtung: Garderobeinspektor Karl Moll

und Johanna Kalter

Belichtung: Oberbelichter Stephan Benter und

Peter Schneider

Die große Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Stimmen Hervorrufen leisten die Darsteller erst nach

Stückschluß Folge

Kranz: Elise Beh, Elisabeth Grisch, Hans Fidejfer,

Mathien Frank

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.